

Angabe der Gebäudeklasse

nach § 2 Abs. 3 und 5 NBauO

An die Bauaufsichtsbehörde
 Stadt Braunschweig
 Abteilung Bauordnung
 Langer Hof 8
 38100 Braunschweig

Zutreffendes bitte ankreuzen oder ausfüllen

Eingangsvermerk der Bauaufsichtsbehörde

Aktenzeichen

1. Baugrundstück

Ortsteil, Straße, Hausnummer		
Edemissen, Am Mühlenberg 7		
Gemarkung	Flur	Flurstück(e)
Edemissen	1	116/27, 120/31, 120/19, 120/44

2. Baumaßnahme (Errichtung/Änderung/Nutzungsänderung von Wohngebäuden/Nebengebäuden)

Erweiterung Grundschule Drachenstark

3. Bauherrin / Bauherr

Name	Vorname	Telefon (mit Vorwahl)
Gemeinde Edemissen, Hr. Pahlmann	Hendrik	05176/188 20
Straße, Hausnummer	PLZ, Ort	E-Mail
Oelheimer Weg 1	31234 Edemissen	hendrik.pahlmann@edemissen.de

4. Entwurfsverfasserin / Entwurfsverfasser

Name / Firma	Vorname	Telefon (mit Vorwahl)
Vollmer/ hsv-architekten bda_PartGmbB	Martin	0531/13 1 13
Straße, Hausnummer	PLZ, Ort	E-Mail
Hinter Liebfrauen 2a	38100, Braunschweig	m.vollmer@hsv-architekten.de

5. Gebäudeklassen

1	<input type="checkbox"/> a) freistehende Gebäude mit einer Höhe bis zu 7 m und nicht mehr als zwei Nutzungseinheiten von insgesamt nicht mehr als 400 m ²
	<input type="checkbox"/> b) freistehende land- und forstwirtschaftlich genutzte Gebäude
2	<input type="checkbox"/> Nicht freistehende Gebäude mit einer Höhe bis zu 7 m und nicht mehr als zwei Nutzungseinheiten von insgesamt nicht mehr als 400 m ² Grundfläche
3	<input checked="" type="checkbox"/> Sonstige Gebäude mit einer Höhe bis zu 7 m
4	<input type="checkbox"/> Gebäude mit einer Höhe bis zu 13 m und Nutzungseinheiten mit jeweils nicht mehr als 400 m ² Grundfläche
5	<input type="checkbox"/> Von den Nummern 1 bis 4 nicht erfasste sowie unterirdische Gebäude mit Aufenthaltsräumen
Sonderbauten	<input checked="" type="checkbox"/> Sonderbau nach § 2 Abs. 5 Nr. <input type="text" value="14"/>

Die maßgebliche Höhe ist die Höhe der Fußbodenoberkante des höchstgelegenen Aufenthaltsraumes über der Geländeoberfläche im Mittel. Führt ein Rettungsweg für das Gebäude über Rettungsgeräte der Feuerwehr, so ist die Höhe abweichend die Höhe der Fußbodenoberkante des höchstgelegenen Aufenthaltsraumes über der Stelle der Geländeoberfläche, von der aus der Aufenthaltsraum über die Rettungsgeräte der Feuerwehr erreichbar ist.

6. Unterschrift

Datum, Unterschrift Entwurfsverfasserin / Entwurfsverfasser